

■ WAS MACHT DAS LANDESAMT FÜR UMWELT?

Das Landesamt für Umwelt ist eine technisch-wissenschaftliche Fach- und Vollzugsbehörde



Das Landesamt untersteht als Landesoberbehörde dem Umweltministerium des Landes Brandenburg. Gesetze und Verordnungen sind die Grundlage für die Arbeit des Landesamts. Das Ministerium prüft, ob das Landesamt zweckmäßig und im Rahmen dieser Gesetze handelt. Das nennt man Fach- und Rechtsaufsicht.

Das Landesamt für Umwelt erhebt und bewertet Umweltdaten, beispielsweise über den Wasserzustand, zum Artenschutz oder zur Luftgüte. Es stellt diese der Öffentlichkeit zur Verfügung und berät andere Behörden. Das Landesamt bewertet und genehmigt Vorhaben, die besondere Auswirkungen auf Natur und Umwelt haben, zum Beispiel Windkraftanlagen und Deponien. Zugleich überwacht das Landesamt, ob Anlagen die Vorgaben zum Umweltschutz, etwa Lärmpegel, einhalten. Es setzt auch selbst Maßnahmen um und baut oder saniert Gewässer oder Deiche. Das LfU verwaltet die Naturparke und Biosphärenreservate in Brandenburg.

Über 900 Beschäftigte arbeiten an mehr als 30 Standorten in ganz Brandenburg. Ihre Arbeit teilt sich in sieben Aufgabenbereiche auf:

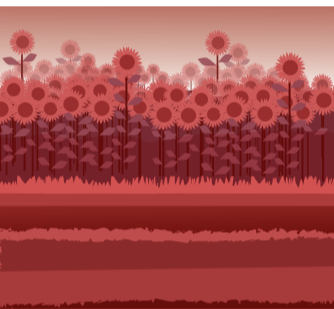


Abfall

- Kreislaufwirtschaft fördern: Voraussetzungen schaffen, um Abfälle zu vermeiden, zu verwerten, zu beseitigen
- Gefährliche Abfälle außerhalb von Anlagen überwachen. Illegale Abfalllager sanieren
- Deponien genehmigen und überwachen

Im Einzelnen:

Deponierechtliche Verfahren, Nachnutzung von Deponien, Abfallrecht in Genehmigungsverfahren, Abfallwirtschaftsplanung, Kommunale Abfallbilanzen, Abfallkataster einschließlich „Auskunftsplattform Abfallassistent“, abfallrechtliche Marktüberwachung, Havarieentsorgung, Fachkundelehrgänge anerkennen



Boden

- Vielfältige, gesunde, humusreiche und klimaresistente Böden sichern und wiederherstellen
- Moore erhalten und sanieren
- Die Sanierung verunreinigter Böden begleiten

Im Einzelnen:

Altlastenbearbeitung, Altlastenkataster, Bodenschutz, Boden-Dauerbeobachtung, Bodenzustandsentwicklung, Moorschutzprojekte, schutzwürdige Böden



Brandenburger Naturlandschaften

- Elf Naturparke und drei Biosphärenreservate verwalten und entwickeln
- Naturschutz, Landschaftspflege, Regionalentwicklung und Naturtourismus in den Nationalen Naturlandschaften
- Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Einzelnen:

Modellregionen für nachhaltige Entwicklung, Erhalt wertvoller Natur- und Kulturlandschaften, Impulse für umweltverträgliche Landnutzung, Wirtschaftsentwicklung und nachhaltige Tourismusentwicklung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Forschungs-, Netzwerk- und Projektpartner, naturschutzfachliche Planungen, Umsetzung Natura 2000



Immissionsschutz

- Schutz des Menschen und seiner Umwelt vor schädlichen Einwirkungen, wie Luftverschmutzung, Lärm, Licht, Geruch oder Erschütterung
- Umweltbelastungen messen und bewerten
- Anlagen genehmigen und überwachen

Im Einzelnen:

Genehmigungen nach Bundesimmissionsschutzgesetz, Anlagenüberwachung, Luftgütemessnetz, Luftreinhalteplanung, Schutz vor Lärm, Erschütterung, elektromagnetischen Feldern, Lichtemissionen und Geruchsmissionen; Umwelttoxikologie, Störfall-Verordnung, Industrieemissions-Richtlinie, Bekanntgabe von Messgeräten und Messstellen, Anlagenkataster



Natur

- Landschaften, Lebensräume und Arten schützen und entwickeln
- Naturschutz in Genehmigungsverfahren
- Daten zur Natur erheben, auswerten und bereitstellen

Im Einzelnen:

Naturschutzfachdaten, Schutzgebietsmanagement, Internationaler Biotop- und Artenschutz, Natura 2000, Vertragsnaturschutz, Landschaftspflege, Artenschutz, Wolfsmanagement, Vogelschutzwarte, CITES, invasive Arten



Wasser

- Für Wasser in guter Qualität sorgen
- Überwachung von Menge und Güte der Wasservorräte für Trinkwassergewinnung, Landwirtschaft, Industrie, Schifffahrt und Fischerei
- Vor Hochwasser warnen und schützen

Im Einzelnen:

Gewässer- und Anlagenunterhaltung, Gewässerentwicklung, Gewässergüte, Oberflächenwasser- und Grundwassermenge, Renaturierungen, Moorschutz, Wasserrahmenrichtlinie, Pegelportal, Hochwassermeldezentrale, Hochwasserrisikomanagement, Deichbau, „Auskunftsplattform Wasser“

Mehr Infos:



Herausgeber:
Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft,
Umwelt und Verbraucherschutz
Redaktion: Landesamt für Umwelt Brandenburg
lfu.brandenburg.de
Stand: November 2025

